

Prof. Dr. Alfred Toth

Entfernung von Systembelegungen II

1. In vorliegenden II. Teil (vgl. Toth 2013) der objekttheoretischen Untersuchung zur Elimination von Systembelegungen (vgl. Toth 2012) befassen wir uns mit zwischensystemischen (z.B. Innenhof-) Bauten, die ohne Neubelegungen ihrer Systemformen entfernt wurden. Wir sprechen, der trichotomischen Untergliederung der von Bense (1975, S. 65 f.) in die Semiotik eingeführten Ebene der Nullheit im Sinne der objektalen Disponibilität entsprechend, wie schon in Teil I von Elimination in den präsemiotischen Teilräumen der Sekanz, Semanz und Selektanz (vgl. Götz 1982, S. 4, 28).

2.1. Sekante Elimination



Rorschacherstr. gegen Lämmlisbrunn, 9000 St. Gallen (um 1870)



Gegenläufige
Perspektive
(1963)

2.2. Semante Elimination



Hinterhöfe zwischen Lämmli-brunnen- und Linse-dun-str., 9000 St. Gallen (um 1890) und Neuüberbauung nach deren Elimination 1933

2.3. Selektante Elimination

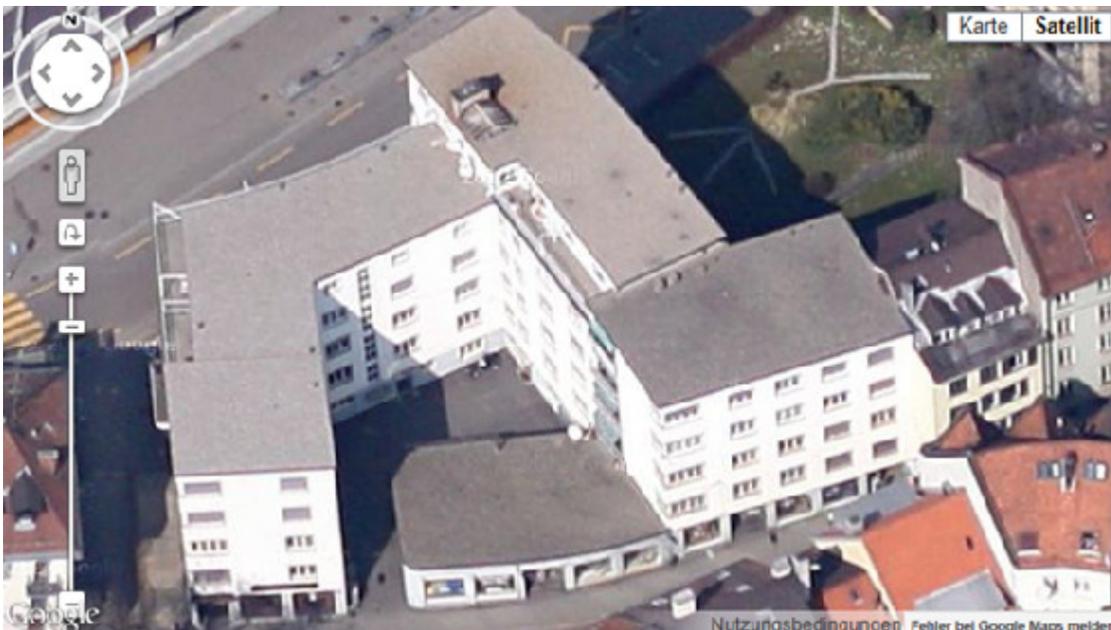


Zwischenzeile von Bauten entlang der offenen Steinach, Lämmli-brunnen-str. (das 1. Haus links steht a.d.St. der heutigen Nr. 34), 9000 St. Gallen (um 1890)



Lämmlisbrunnenstr. 34, 9000 St. Gallen (2010)

2.4. Ergänzend sei darauf hingewiesen, daß beim Beispiel 2.2. durch die Elimination der Zwischensystembauten zwischen der Lämmlisbrunnen- und der Linsebühlstraße ein neuer Innenhof geschaffen wurde, der allerdings gegen die Lämmlisbrunnenstr. hin abgeschlossen ist und der nicht als Systembelegung für neue Innenhofbauten benutzt wurde.



Literatur

Bense, Max, Semiotische Prozesse und Systeme. Baden-Baden 1975

Götz, Matthias, Schein Design. Diss. Stuttgart 1982

Toth, Alfred, Systeme, Teilsysteme und Objekte I-IV. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012

Toth, Alfred, Entfernung von Systembelegungen I. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2013

7.8.2013